

Germany-Wiesbaden: Corporate finance and venture capital services

OJ S 131/2017 12/07/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Hessen, vertreten durch das Hessisches Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Postal address: Rheingaustraße 186

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE7 Hessen

Postal code: 65203

Country: Germany

E-mail: beschaffung@hcc.hessen.de

Telephone: +49 611/6939-0

Fax: +49 611/6939-400

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.hessen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-15c34e6bc15-2b8405657f3408ee

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Finanzdienstleistung Fondsmanagement Hessen Kapital III.

Reference number: VG-0437-2017-0189

II.1.2. Main CPV code

66122000 Corporate finance and venture capital services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Finanzdienstleistung Fondsmanagement Hessen Kapital III (EFRE) GmbH.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

Main site or place of performance: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung Kaiser-Friedrich-Ring 75 65185 Wiesbaden.

II.2.4. Description of the procurement

Finanzdienstleistung Fondsmanagement Hessen Kapital III (EFRE) GmbH.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 30,00

Quality criterion - Name: Erfahrung des einzusetzenden Personals / Weighting: 40,00

Cost criterion - Name: Leistungsabhängige Verwaltungsgebühr / Weighting: 20,00

Cost criterion - Name: Einmalige Bearbeitungsgebühr / Weighting: 5,00

Cost criterion - Name: Leistungsabhängige Zielerreichungsgebühr / Weighting: 5,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2017 End: 31/10/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Dem Auftraggeber steht die dreimalige Option zu, über den 31.12.2027 hinaus den Vertrag um jeweils 12 Monate bis längstens zum 31.12.2030 zu verlängern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Verlängerungsoption: Dem Auftraggeber steht die dreimalige Option zu, über den 31.12.2027 hinaus den Vertrag um jeweils 12 Monate bis längstens zum 31.12.2030 zu verlängern.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project:

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eine formfreie vom Bieter zu erstellende Erklärung über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem sie ansässig sind; bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen. Vor Zuschlagserteilung ist der tatsächliche Nachweis nach Aufforderung der Vergabestelle zu erbringen, dieser darf nicht älter als 3 Monate sein.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Vorlage von Jahresabschlüssen der letzten drei Geschäftsjahre (2014 – 2016, jeweils mit uneingeschränktem Testat), falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist. Können wegen fehlender Veröffentlichungspflicht keine Jahresabschlüsse vorgelegt werden, ist der frei verfügbare Cash Flow (Free Cash Flow) jeweils zum Ende des Geschäftsjahres 2014, 2015 und 2016 anzugeben. Bei Bietergemeinschaften ist dieses von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen, deren vorgesehener Leistungsbereich von dieser Anforderung betroffen ist. Vor Zuschlagserteilung ist der tatsächliche Nachweis nach Aufforderung der Vergabestelle durch die Jahresabschlüsse der letzten drei Geschäftsjahre (2014 – 2016, jeweils mit uneingeschränktem Testat) zu erbringen
- Erklärung über bilanzielles Eigenkapital jeweils zum Abschluss des Bilanzjahres in Höhe von mindestens 1 000 000 EUR pro Jahr in den letzten drei Geschäftsjahren (2014 – 2016). Bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen, deren vorgesehener Leistungsbereich von dieser Anforderung betroffen ist.
- Nachweis der Bonität des Unternehmens durch Vorlage einer Bankauskunft bzw. Bankerklärung o. ä., welche nicht älter als 3 Monate ist; bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen.
- Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils zum Abschluss des Bilanzjahres für die letzten drei Geschäftsjahre (2014 – 2016); bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen.
- Erklärung über den Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2014 – 2016) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages (Fondsmanagementleistungen); ein Mindestumsatz in Höhe von 1.000.000 EUR pro Jahr ist zwingend. Bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen, deren vorgesehener Leistungsbereich von dieser Anforderung betroffen ist. Vor Zuschlagserteilung ist auf Nachforderung der Vergabestelle der tatsächliche Nachweis zu erbringen.
- Erklärung, dass eine Vermögensschadens-Haftpflichtversicherung mit einer Höhe von mindestens 3 Mio. Euro, mindestens 2 Schadensfälle pro Jahr besteht bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird. Bei Bietergemeinschaften ist dies in der Gesamtheit zu erbringen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Erklärung über das Vorhandensein einer angemessenen Struktur zur Überwachung und Durchführung von Risikosteuerungs- und Controllingprozessen nebst Regelungen zur Aufbau- und Ablauforganisation für das erforderliche Risikocontrolling und Compliancesystem. Bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen, deren vorgesehener Leistungsbereich von dieser Anforderung betroffen ist. Vor Zuschlagserteilung ist auf Nachforderung der Vergabestelle der tatsächliche Nachweis zu erbringen.

— eine formfreie vom Bieter zu erstellende Erklärung über das Vorhandensein oder Nachweis durch Zertifizierung eines vollständig funktionsfähigen Rechnungsführungssystems, das zeitnah genaue, vollständige und sachlich richtige Daten unter Einhaltung der Artikel 1 (1) sowie 7, 8 (2) bis (3), 9, 10 und 11 der Verordnung (EU) Nr. 821/2014) spätestens zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung zur Verfügung stellt.

Bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen, deren vorgesehener Leistungsbereich von dieser Anforderung betroffen ist.

— Referenzen

Der Bieter hat zum Nachweis seiner fachlichen Eignung Referenzen über die in den letzten 3 Jahren erbrachten Fondsmanagementleistungen im Bereich Kapitalbeteiligungsfonds oder Risikokapital für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) vorzulegen.

Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen:

— Art der Fondsmanagementleistung (nachvollziehbare Beschreibung der erbrachten

Fondsmanagementleistung, aus der sich Erfahrungsspektrum und -tiefe erkennen lassen)

— Empfänger (öffentliche und/oder private Empfänger) der Leistung

— Ansprechpartner, Telefon, E-Mail-Adresse

— Erbringungszeitpunkt

Aus den Referenzen müssen folgende Tätigkeiten hervorgehen:

a) Akquise, mit mindestens 5 ausgereichte Beteiligungen zu insgesamt mindestens 500 000 EUR,

b) Prüfung und Controlling der Beteiligungen mit verwaltetem Fondskapital i.H.v. mindestens 10 000 000 EUR.

Die Tätigkeitsbereiche Akquise und Prüfung und Controlling der Beteiligungen mit den o.g. Mindestwerten sind entweder zusammen in einer Referenz oder in getrennten Referenzen nachzuweisen.

Die oben stehenden Angaben sind auf einer eigenen Anlage des Bieters zu machen.

Erfolgt die Angebotsabgabe in Form einer Bietergemeinschaft, sind von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft Referenzen für den Leistungsteil vorzulegen, den das jeweilige Mitglied ausführen wird. Bei einer Bietergemeinschaft ist sodann bereits bei Angebotsabgabe die Aufgabenteilung zwischen den Mitgliedern darzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

— Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmen und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen (diese wird mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt) zur Tariftreue und zum Mindestentgelt mit dem Angebot abzugeben haben. Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmen im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen.

Für jeden schuldhaften Verstoß gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebende Verpflichtung ist eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Prozent der Nettoauftragssumme vom Auftragnehmer zu zahlen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/08/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/10/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 15/08/2017 Local time: 12:00

Information about authorised persons and opening procedure: Entfällt.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Dem Angebot ist eine Erklärung bezüglich Nichtvorliegens einer Vergabesperre, Erklärung, dass die in § 123 Abs. 1 GWB aufgeführten Tatbeständen nicht zutreffen, Erklärung oder Bestätigung der Aufsichtsinstitutionen für das Bank und Versicherungswesen z.B. BaFin, aus der hervorgeht, dass der Bewerber innerhalb der letzten 3 Kalenderjahre vor der Abgabe des Angebotes nicht gegen geltendes Recht im Bereich der Finanz- und Bankenaufsicht verstoßen hat, erfüllt, Erklärung Unternehmensdaten und eine Unternehmensdarstellung beizulegen. Im Weiteren sind dem Angebot Unterlagen für die Bewertung der Zuschlagskriterien beizufügen. Hierzu enthalten die Vergabeunterlagen nähere Angaben. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform des Landes Hessen (<http://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung gestellt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 – 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151/126603

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Hessische Competence Center für neue Verwaltungssteuerung – Zentrale Beschaffung -

Postal address: Rheingastr. 186

Town: Wiesbaden

Postal code: 65203

Country: Germany

E-mail: Beschaffung@hcc.hessen.de

Telephone: +49 611/6939-709

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/07/2017